

DAS IST AUCH UNSERE BAUSTELLE!

176 KINDER EROBERN DAS HUMBOLDT FORUM

ERÖFFNUNG AM 14. OKTOBER 2018, 11 BIS 17 UHR

Humboldt-Box, Schlossplatz 5, 10178 Berlin

Klosteranlage, Stadtschloss, Palast der Republik – und nun die große Baustelle des Humboldt Forums. Mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieses Ortes haben sich 176 Berliner Schülerinnen und Schüler beschäftigt und gemeinsam mit internationalen Künstlerinnen und Künstlern interaktive Raumerlebnisse geschaffen. Vom 14. Oktober bis 16. Dezember können Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Ergebnisse dieser Arbeit nacherleben und so die wechselvolle Geschichte des Ortes spielerisch erkunden. Sie können eine moderne Kunstkammer nach ihren Ideen einrichten, in einem eigenen Forum Freiräume gestalten und vieles mehr.

ÖFFENTLICHE DROP-IN-WERKSTÄTTEN

Jeden Sonntag können sich Klein und Groß durch die Geschichte des Schlossplatzes spielen, beim Rollenspiel soziale Gefüge erkunden, kunstvolle Klangperücken herstellen oder ihre eigenen Vorstellungen von der Zukunft in Stop-Motion-Filmen festhalten.

Palastspiel: 21.10. und 2.12., 14 bis 17 Uhr, DE, ab 6 Jahren Museonaut: 28.10. und 9.12., 14 bis 17 Uhr, DE, ab 3 Jahren Klangperücken: 4.11. und 11.11., 14 bis 17 Uhr, DE, ab 3 Jahren Zeitmaschine: 18.11. und 25.11., 14 bis 17 Uhr, DE, ab 6 Jahren

In erlebnisreichen, auf das jeweilige Alter zugeschnittenen Rundgängen können Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche und Erwachsene die Raumerlebnisse auf ihre ganz eigene Weise erforschen und aktiv mitgestalten.

Kitas und Schulen

Buchbare Zeiten: Mo-Fr 9.15 bis 10.45 Uhr, 11.15 bis 12.45 Uhr, 13.15 bis 14.45 Uhr 60 Min für Kitagruppen, DE, 30 €, ab 3 Jahren 90 Min für Schulklassen, DE, 45 €, für Willkommensklassen kostenfrei

Erwachsene und Gruppen Buchbar Mo-Fr ab 15 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr 60 Min, DE / EN / weitere Sprachen auf Anfrage, 80 / 90 €

BUCHUNG / INFORMATION

Tel. +49(0) 30-266 42 42 42 (Mo-Fr 9 bis 16 Uhr)

service@smb.museum

Nähere Informationen zum Vermittlungsprogramm: www.humboldtforum.com/ vermittlung. Dort können Sie auch unseren Newsletter für Bildungs- und Vermittlungsangebote abonnieren.

Träger der Ausstellung

gefördert durch



